



**Landratsamt Fürth**  
Amtsperiode 2020/2026

## Niederschrift über die öffentliche 21. Sitzung des Kreisausschusses

---

Sitzungsdatum: Montag, 03.07.2023  
Beginn: 08:30 Uhr  
Ende: 08:53 Uhr  
Ort: Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2,  
Besprechungszimmer 0.36

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### Vorsitzender

Landrat Dießl, Matthias

#### Ausschussmitglieder

Kreisrat Emmert, Uwe, 1. Bürgermeister  
Kreisrätin Huber, Birgit, 1. Bürgermeisterin  
Kreisrätin Krach, Renate  
Kreisrat Löbel, Christian  
Kreisrätin Meyer, Evelyn  
Kreisrat Obst, Bernd, 1. Bürgermeister/Weiterer  
Stv. Landrat  
Kreisrätin Plevka, Melanie  
Kreisrat Pleyer, Claus-Georg  
Kreisrat Schikora, Norbert, 2. Bürgermeister  
Kreisrätin Seifert, Adelheid  
Kreisrat Tiefel, Werner  
Kreisrat Zwingel, Thomas, 1. Bürgermeister

Vertretung für Herrn Jürgen Habel

Vertretung für Herrn Michael Bischoff

#### Schritfführer/in

Greger, Yvonne Verwaltungsangestellte

#### Verwaltung

Bacik, Joanna Regionalmanagerin  
Beer, Jürgen Verwaltungsinspektor  
Döhler, Jörg Verwaltungsamtmann  
Eder, Christoph  
Egerer, Klaus Dipl. Ing. (FH) M.Eng. Architekt  
Knoll, Benjamin Verwaltungsamtmann  
Kohler, Martin Verwaltungsamtsrat  
Maurer, Marco Verwaltungsamtsrat  
Müller, Andrea Verwaltungsfachangestellte  
Thirmeyer, Stephan Regierungsdirektor

Trexler, Wolfgang Diplom-Volkswirt (Univ.)

**Presse**

Leberzammer, Armin Freier Journalist und Dozent / FN

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**Ausschussmitglieder**

Kreisrat Bischoff, Michael

Kreisrat Habel, Jürgen, 1. Bürgermeister

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 16.05.2023 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage
- 2 Mitteilungen
- 2.1 Schöffenwahl 2023; Wahl der Vertrauenspersonen des Landkreises Fürth gemäß § 40 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **127/2023**
- 3 Antrag Fraktion B´90/Die Grünen vom 16.01.2023; Einführung von hybriden Ausschusssitzungen **029/2023/1**
- 4 Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Ansbach / Landkreis Fürth bzgl. VGN-Linie 719 **101/2023/1**
- 5 Antrag auf Stellenschaffung im Bereich 'Wirtschaftliche Jugendhilfe' zum Stellenplan 2023 **104/2023**
- 6 Alle Liegenschaften des Landkreises Fürth; Stromlieferung **116/2023**
- 7 Anfragen

Landrat Matthias Dießl eröffnet um 08:30 Uhr die 21. Sitzung des Kreisausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwendungen.

## Öffentliche Sitzung

<b>TOP 1</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 16.05.2023 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage</b>
--------------	---

Gegen die Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 16.05.2023 und die Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage bestehen keine Einwendungen.

**Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0**

<b>TOP 2</b>	<b>Mitteilungen</b>
<b>TOP 2.1</b>	<b>Schöffenwahl 2023; Wahl der Vertrauenspersonen des Landkreises Fürth gemäß § 40 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)</b>

Der **Vorsitzende** informiert darüber, dass Kreisrat Theodor Förster seine Bewerbung für den Schöffenwahlausschuss zurückgezogen hat. Der Kreisausschuss nimmt Kenntnis.

<b>TOP 3</b>	<b>Antrag Fraktion B´90/Die Grünen vom 16.01.2023; Einführung von hybriden Ausschusssitzungen</b>
--------------	---

In der Beratung äußert **Kreisrat Thomas Zwingel** (SPD) seine Bedenken bezüglich des Datenschutzes, wenn nichtöffentliche Sitzungen hybrid stattfinden. Den fraktionsübergreifenden Konsens hinsichtlich einer weitergehenden Handhabung der Vertretungsregelungen hält er für zielführend. Ferner weist er auf die Empfehlung des Gemeindetages hin, die Vertretung wesentlich großzügiger einzuräumen.

**Kreisrat Norbert Schikora** (B´90/Die Grünen) begründet den Antrag damit, dass in letzter Zeit häufig relativ kurze Sitzungen stattgefunden haben. Hybride Ausschusssitzungen würden helfen, das Ehrenamt und die Betreuung von Kindern besser in Einklang zu bringen und lange Anfahrwege zu vermeiden. Aus Sicht seiner Fraktion könnte auch der Aufbau einer Vertretungskette das Problem weitestgehend lösen. Roßtal und Oberasbach setzen eine weitergehende Vertretungsregelung ein und haben damit positive Erfahrungen gemacht.

**Kreisrat Bernd Obst** (CSU) befürwortet den Vorschlag aus dem Fraktionsvorsitzenden-Gespräch und betont die Vorteile der Präsenzsitzung auf die Diskussionskultur. Er erklärt dazu, dass es das Wesen der Demokratie ist, sich in Sitzungen auszutauschen, Meinungen anzuhören und einen Konsens zu finden.

Auch **Kreisrätin Renate Krach** (CSU) spricht sich für Präsenzsitzungen aus. Als Begründung führt sie den fehlenden persönlichen Kontakt und mangelnden direkten Austausch bei digitalen Sitzungen an.

**Kreisrätin Evelyn Meyer** (B´90/Die Grünen) weist auf den Vorteil von hybriden Ausschusssitzungen hin, die Vereinbarkeit des Ehrenamtes mit Familie und Beruf zu verbessern und für Erziehende und Berufstätige die Teilnahme an Sitzungen zu erleichtern. Damit sich auch jüngere

Leute, Eltern und Berufstätige in der Kommunalpolitik engagieren, sollte man weiter darüber nachdenken, hybride Sitzungen zu ermöglichen.

Der **Vorsitzende** dankt für die differenzierte Diskussion und die gemeinsame Sicht auf die Dinge. Er weist auf die Jahressitzungsplanung hin, um Themen zu bündeln. Zudem wird versucht, kurzfristige notwendige Sondersitzungen direkt vor den Kreistag zu legen und somit die Belange von Ehrenamtlichen zu berücksichtigen. Abschließend informiert er darüber, dass eine neue Lautsprecheranlage für den Sitzungssaal angeschafft werden soll, um hochqualitativ hybrid tagen zu können. Digitale Sitzungen sollten jedoch aus seiner Sicht auf ein Mindestmaß beschränkt bleiben.

#### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgende Beschlussfassung:

- 1.) Die Verwaltung wird beauftragt, optional zur bisherigen Vertretungsregelung, einen möglichst rechtssicheren Entwurf zur Erweiterung der Geschäftsordnung zu erarbeiten, wozu auch eine Vertreterliste zugelassen wird.
- 2.) Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS '90/ DIE GRÜNEN vom 16.01.2023 ist damit erledigt.

**Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0**

<b>TOP 4</b>	<b>Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Ansbach / Landkreis Fürth bzgl. VGN-Linie 719</b>
--------------	---

#### **Beschluss:**

1. Der Kreisausschuss stimmt der Kostenbeteiligung der VGN-Linie 719 ab 01.01.2024 zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgabe der Sicherstellung der ausreichenden Bedienung für die VGN-Linie 719 mit dem Landkreis Ansbach abzuschließen.

**Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0**

<b>TOP 5</b>	<b>Antrag auf Stellenschaffung im Bereich 'Wirtschaftliche Jugendhilfe' zum Stellenplan 2023</b>
--------------	--

Auf Nachfrage bestätigt **Marco Maurer** (Zentralabteilung, CDO - Personal, Organisation, Digitalisierung und Zentrale Dienste), dass eine kurzfristige Stellenbesetzung bis 01.08. nur möglich wäre, wenn ein geeigneter Bewerber in den bereits vorliegenden Initiativbewerbungen überzeugt. Voraussetzung für die Stelle ist die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten und der Beschäftigtenlehrgang II oder eine vergleichbare Ausbildung.

**Stephan Thirmeyer** (Kommunales, Soziale Angelegenheiten, Gesundheitsförderung, Jugend und Familie) ergänzt, dass die Stelle die Voraussetzungen für eine Eingruppierung in EG 9c erfüllt. Zu den Aufgaben der wirtschaftlichen Jugendhilfe gehören u.a. die Erstellung von Bescheiden, die Bearbeitung von Widersprüchen, die Geltendmachung von Kostenerstattungsansprüchen und etwaige Rechtstreitigkeiten.

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, ab 1.8.2023 eine unbefristete Stelle im Umfang von 1,0 Vollzeitäquivalenten, in der Entgeltgruppe 9c TVöD als „Sachbearbeiter/in“ der Wirtschaftlichen Jugendhilfe in den Stellenplan 2023 aufzunehmen.

**Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0**

**TOP 6 Alle Liegenschaften des Landkreises Fürth; Stromlieferung**

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Stromlieferung von 100 % Ökostrom an den Liegenschaften des Landkreises Fürth im elektronischen Vergabeverfahren auszuschreiben
2. Herr Landrat wird ermächtigt, Aufträge im Zusammenhang mit der Stromlieferung, nach erfolgter Auswertung an das Preisgünstigste Angebot zu beauftragen.

**Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0**

**TOP 7 Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

Landrat Matthias Dießl schließt um 08:53 Uhr die 21. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses.

Zirndorf, den 18.08.2023

Matthias Dießl  
Landrat

Yvonne Greger  
Schriftführer/in